

Bericht über die Leistungen in der Naturgeschichte der Vögel während des Jahres 1865.

Von

Dr. G. Hartlaub

in Bremen.

Die ornithologische Literatur der letzten Jahre zeigt sowohl ihrem Umfange als auch ihrem Inhalte nach nur geringe Schwankungen. Die Vögelkunde Europa's bleibt, wie dies leicht erklärlich, am stärksten vertreten, ohne jedoch sehr hervorragende Spitzen darzubieten. Für die aussereuropäische ist die von A. v. Pelzeln bearbeitete Ornithologie der Novara-Reise von entschiedener Bedeutung. Madagascar fährt fort ein vielversprechendes Ziel und Feld für zoologische Forschungen zu sein, obgleich verschiedene rühmliche Anstrengungen in dieser Richtung bis jetzt nur mässige Resultate geliefert haben. Es will uns scheinen, als hätten sich die reicheren Gebiete des Inneren der wissenschaftlichen Untersuchung bis jetzt entzogen. Was indessen von Vögeln auf Madagascar Neues entdeckt wurde, scheint dem selbständigen durchaus eigenthümlichen Charakter der dortigen Fauna zur Bestätigung zu dienen. Schlegel fährt fort uns mit neuen Formen und Arten der Leidner Sammlung und insbesondere der Papualänder bekannt zu machen. Wir zollen der Productivität! dieses ausgezeichneten Gelehrten unsere ganze Bewunderung. Die grosse Mehrzahl der als neu beschriebenen amerikanischen Arten lieferten die schmalen mittleren Gebiete dieses Welttheils. Der reiche Catalog der continental-australischen Vögel blieb ohne

Zuwachs. Kaum lässt sich mehr von der hier einschlägigen Litteratur sagen. Denn Gould's „Handbook“ ist ein mittelmässiges Werk, dem die Wissenschaft oder vielmehr der Fortschritt derselben wenig Dank schuldet.

Es wird den Lesern dieser Jahresberichte nicht entgehen, dass in der systematischen Anordnung des vorliegenden eine Aenderung vorgegangen ist. Der fortschreitenden Entwicklung der Wissenschaft Rechnung tragend, habe ich das seit 1846 von mir diesen Berichten zum Grunde gelegte System meines edlen Freundes Georg Robert Gray als nicht genügend im Einklang stehend mit der anatomischen Begründung und Berechtigung neuerer Ansichten, aufgegeben. Der anstatt dessen von mir vorläufig angenommenen und hier zuerst befolgten Classification liegt ein Schema zum Grunde, welches kürzlich von Prof. Spencer F. Baird in Washington mitgetheilt wurde, und welches im Wesentlichen mit den von Prof. Liljeborg in Upsala aufgestellten Ansichten (Proced. Zool. Soc. Lond. Jan. 66) übereinstimmt. Der Vorzug wissenschaftlicher Consequenz wird dieser Anordnung jederzeit zuerkannt bleiben.

P. Harting: „Description de l'appareil épisternal des Oiseaux.“ Broch. 8. Utrecht 1865. c. tab.

A. Weitzel: „Die Furcula,“ ein Beitrag zur Osteologie der Vögel: Zeitsch. für die ges. Naturw. Band 24. p. 317—359.

W. K. Parker: „On the sternal apparatus of Birds and other Vertebrata“ Proceed. Zool. Soc. p. 339.

L. A. Segond: „Application des principes de Morphologie à la classification des oiseaux.“ Rev. zool. 1864. p. 263.

James A. Dana: „On parallel relations of the Vertebrata and on some characteristics of Reptilian Birds.“ Sehr ausführlich. Behandelt Archaeopteryx. Die Jungen seien ohne Zweifel lange und vollständig unbefiedert gewesen, u. s. w.

H. P. Blackmore: „Remains of Birdseggs found at Fisherton near Salisbury“ communic. by Sir W. Jardine: Edinb. New Philos. Journ. 19. p. 44.

Cabanis' „Journal für Ornithologie“ und A. Newton's „the Ibis“ nahmen beide ihren ungestörten Fortgang und brachten gute Beiträge, auf die ihres Ortes näher eingegangen werden soll.

Leop. Jos. Fitzinger: „Ueber das System und die Charakteristik der natürlichen Familien der Vögel.“ Sitzungsber. kais. Acad. d. Wissensch. 3 Abtheil.

Von H. Schlegel's: „Museum d'Histoire naturelle de Pays Bas“ erschienen neue Lieferungen. Die 6te enthält Scolopaces. Man staunt ob der colossalen Menge von Individuen, die hier verzeichnet stehen und die allerdings die nähere Erkenntniss der Art wundervoll erleichtern müssen. So besitzt die Leidner Sammlung 63 Exemplare von *Numenius phaeopus*, 40 von *Totanus calidris* u. s. w. In der Auffassung und Definition bleibt Schlegel sich treu. *Prosobonia* wird einfach wieder *Tringa* (*leucoptera* Gm.). Ja *Ibidorhyncha Struthersii*, eine durch und durch eigenthümliche Form, wird als *Numenius* aufgeführt u. s. w.

„Index ad Car. Luc. Bonaparte Conspectus generum avium“ auct. O. Finsch. Leiden. Brill. 23 S. Format des Conspectus. Sehr nützlich. Den Gebrauch des Bonaparte'schen Werkes nicht wenig erleichternde Arbeit. Es erstreckt sich dieser Index auch auf die im „Conspectus“ zuerst beschriebenen neuen Arten.

A. v. Pelzeln: Ueber Farbenveränderungen bei Vögeln: Verhandl. zoolog. botan. Gesellsch. in Wien. Jahrg. 1865. Sehr instructiv. Es wird unterschiedlich behandelt Albinismus, Melanismus, Chlorismus, Erythrismus. Zahlreiche Beispiele.

Von A. Brehm's „Thierleben“ liegt jetzt eine grössere Anzahl von Heften des ornithologischen Theils vor uns. Wenn man den eigentlichen Zweck dieser grossen Arbeit, also den, durch ansprechende lebensvolle und wahre Schilderung das Interesse an der Natur und

deren Studium zu heben, für dasselbe eine allgemeinere Betheiligung, eine weitere Verbreitung zu erobern, streng im Auge behält, so wird man in gerechter Anerkennung des Geleisteten diesen Zweck als erreicht betrachten müssen. Wo Brehm nicht aus eigener Anschauung schöpfen konnte, sind die besten Quellen, ist die Erfahrung anderer gewissenhaft benutzt. Ueber trocknere Capitel weiss ein glückliches Darstellungstalent den Leser leicht hinwegzubringen. Bei dem durchaus gerechtfertigten Bestreben populär zu sein, ist die wissenschaftliche Basis nicht eingebüsst. Die grosse Mehrzahl der Kupfer verdient alles Lob, viele derselben sind reizend zu nennen. So erscheint uns denn auch die Anerkennung, die Brehm's „Thierleben“ in einem bei uns in Deutschland sehr ungewöhnlichem Grade gefunden hat, eine wohlverdiente zu sein und wir wollen, obgleich persönlich einer derartigen Behandlung des Gegenstandes ferner stehend, gern in dieselbe einstimmen.

Dr. R. L. Brehm: „Bilder und Skizzen aus der Thierwelt im zoologischen Garten zu Hamburg“ 1. Band 8. mit 20 Illustrationen und einem Vorwort von Dr. A. E. Brehm. Ein hübsches unterhaltendes Buch, in das man sich gern ein wenig vertiefen mag. *Spizaetos Isidori* av. jun., *Helotarsus ecaudatus*, *Gyps. Rüppelli*, *Pterocles alchata*, *Syraptus paradoxus*, *Botaurus stellaris*, *Dacelo gigantea* sind vortrefflich abgebildet. Den zahlreichen Freunden zoologischer Gärten wird dieses Buch eine sehr willkommene Erscheinung sein.

„Reise der österreichischen Fregate Novara u. s. w. Zoologischer Theil. Erster Band: Vögel, von A. v. Pelzeln. 1. Band gr. 4. 176 S. mit guten chromolithographischen Kupfertafeln. Auf die Wichtigkeit dieser Publication ist bereits hingewiesen worden. Oft nur Namen, oft mehr Notizen über Lebensweise, Fortpflanzung u. s. w. Die weniger bekannten unter der von der Expedition explorirten Lokalitäten waren die Insel St. Paul (5 Arten), die Nicobaren (34 Arten), Borneo (60 Arten), Manila (10 Arten), die Insel Puynipet in der westcarolinischen So-

niavingruppe mit 7 Arten: *Myzomela rubratra*, *Acrocephalus orientalis*, *Chalcopsitta rubiginosa*, *Calornis columbina* (? Ref.), *Ardea jugularis*, *Totanus brevipes*, *Anous pileatus*; ferner die Stewartgruppe mit 5 Arten, worunter *Carpophaga Frauenfeldtii*; Tahiti mit 9 Arten, worunter *Ptilinopus oopa* und Chiloe mit 11 Arten. Dann folgt ein Verzeichniss der beobachteten Seevögel mit genauer Bezeichnung des Fundortes. Die Kupfertafeln schildern: *Milvago crassirostris*, Pelz. n. sp. ad. und juv., *Volvocivora Schierbrandti*, *P. Collocalia Linchi* mit Nistfelsen, *Mecistura Swinhoei* und *Hypsipetes nicobariensis*, *Megapodius nicobariensis* und *Eudytes chrysocome*, beide in reizenden Gruppen in landschaftlicher Umrahmung; schliesslich 20 verschiedene Eier. Bei den Falconiden werden die Farbenveränderungen ausführlich besprochen. Bei den von den Mitgliedern der Expedition gesammelten Arten werden das Geschlecht und die Farbe der Weichtheile angegeben.

„Ist Stimme und Gesang eines Vogels ein ausreichendes Artkennzeichen?“ von W. Pässler: *Cab. Journ. für Ornith.* Jahrg. 13. Heft 4.

E u r o p a .

Ch. F. Dubois: *Catalogue systematique des Oiseaux de l'Europe*“ Brochüre von 16 S. Recht nützliche und ziemlich vollständige Zusammenstellung, aber wieder allerlei thörichte nomenklatorische Uebergrieffe.

Haliaethos leucoryphus wird *H. Pallasii*! *Erithacus calliope* wird *ignigularis*! *Cygnus olor* soll *tuberculi-rostris* heissen! *Serinus githagineus* wird *desertorum*! Selbstverständlich wird kein vernünftiger Ornitholog diese Namen recipiren.

Von A. Fritsch's „Vögel Europas“ sahen wir Tafel 37—40. Es geht langsam vorwärts mit diesem Werke.

Prof. J. Buckman „Insect depredation and the protection value of small birds.“ *Quart. Journ. of Sc.* Juli 1865.

A. Newton setzt seine interessanten Mittheilungen

über die Vögel Spitzbergens fort: Ibis p. 199 und 496. Es wurden 27 Arten beobachtet.

Dr. A. J. Malmgren: „Neue Anzeichnungen über die Vogelfauna Spitzbergens: Cab. Journ. f. Orn. p. 192 (übersetzt aus Öfvers. Kongl. Vetensk. Acad. Handl.)“ Von hervorragender Wichtigkeit. Es brüten auf Spitzbergen: *Plectrophanes nivalis*, *Lagopus hemileucurus*, *Aegialites hiaticula*, *Tringa maritima*, *Phalaropus fulicarius*, *Sterna macroura*, *Larus eburneus*, *Rissa tridactyla*, *Larus glaucus*, *Lestris parasitica*, *Lestris Buffoni*, *Procellaria glacialis*, *Bernicla brenta*, *Bernicla leucopsis*, *Anser segetum*, *Anas glacialis*, *A. mollissima* und *A. spectabilis*. Die Westküste und der Storfjord wurden hauptsächlich explorirt.

H. W. Wheelwright hat ein kleines Bändchen „A spring and summer in Lapland“ veröffentlicht, worin zahlreiche hübsche Beobachtungen über die Vögel um Quickjock, wo der „old Bushman“ mehrere Monate verweilte, verzeichnet stehen. Ein grösseres Werk desselben Verfassers „Ten years in Sweden“ u. s. w. soll mehr compilatorisch und darum weniger werthvoll sein.

Robert Collett: „Oversigt af Christiana Omegns ornithologiska Fauna.“ *Nyt Magaz. for Naturvidenskab. Physiogr. Forening* III. part 3. p. 231. Es werden 244 Arten verzeichnet, darunter 169 brütende.

Von C. Sundevall's „Svenska Foglarna“ erschien Heft 16. Die Kupfertafeln reichen bis 64, der Text bis S. 196. Die in Farbendruck ausgeführten Abbildungen werden mit jedem Hefte besser. Wir stellen Sundevall so hoch, dass wir es sehr bedauern, den schwedischen Text dieses schönen Werkes nicht lesen zu können.

H. L. Saxby: „Ornithological notes from Shetland.“ *Zoolog.* p. 9091—9096 u. s. w. Gute Bemerkungen. Der Verf. lebt auf Unst, der nördlichsten britischen Insel.

J. Gould: „The Birds of Great-Britain“ part 5 and 6. Es nimmt dieses grossartige Prachtwerk nach Art der früheren Publikationen des Verf.'s einen langsamen aber

stetigen Fortgang. Unter den abgebildeten Arten befindet sich auch die amerikanische *Crucirostra leucoptera*.

A. G. Moore: „On the distribution of Birds in Great Britain during the nesting-season.“ Es werden in dieser fleissigen Arbeit Provinzen und Subprovinzen angenommen, unter gewissenhafter Benutzung der vorhandenen Lokalfaunen und Angabe der vorhandenen Lücken.

Henry Stevenson: „The Birds of Norfolk, with remarks on their habits and migration“ with 4 coloured illustrations by Wolf. 293 Arten. (10 Shill.)

Rich. Laishley: British „birds-eggs“ colored plates. New edition. 130 S.

J. B. Rowe: „A Catalogue of the Mammals, Birds, Reptiles etc. indigenous to or observed in the county of Devon“ Plymouth 1863. Behandelt 268 Arten. (Newton Ibis p. 222). Scheint als lokaler Beitrag nicht unwichtig zu sein.

F. C. Bridgeman und G. O. M. Bridgeman liefern „notices on the Birds of Harrow“ in J. G. Melvill's Buch „Flora of Harrow. London 1864. Nur wenige Seiten.

„Charakterzeichnungen der vorzüglichsten deutschen Singvögel“ von Ad. und Carl Müller. Mit 11 Illustrationen auf Holz gezeichnet von Ad. Müller. Die Manier etwas hart. Der Text ist ganz hübsch geschrieben und besticht durch eine anziehende Beimischung von Gemüth und Humor.

Pässler fährt fort uns Mittheilungen über die Vögel Anhalts zu machen. Caban. Journal.

„Zu Borkum im Entenloche“ nennt sich eine wenn auch etwas breit doch sehr lebhaft und ansprechend geschriebene Skizze aus dem Vögelleben auf jener Insel von dem Freiherrn Ferdinand v. Droste Hülshoff. Caban. Journ. Heft 5. Eine zweite Mittheilung im 6ten Hefte des 12. Jahrgangs behandelt „die Vögel Borkums.“ Sehr hübsch.

A. v. Homeier schildert uns ebendasselbst seine

ornithologischen Streifereien über die böhmisch-schlesischen Grenzgebirge.

L. Holtz: „Beobachtungen über die Vögel Neuvorpommerns.“ Cab. Journ. Jahrg. 13. Heft 2. S. 124.

Rob. Tobias: „Die Wirbelthiere der Oberlausitz“ in Abhandl. d. naturforsch. Gesellsch. zu Görlitz, Bd. 12. Vögel auf S. 64—92. Zählt 267 Arten auf mit kurzen Angaben über die Standorte, die Zugzeit u. s. w. Gelegentlich ein arger Irrthum. So z. B. fehlt *Accentor alpinus* „nicht selten auf dem Riesengebirge und in die Zittauer Gegend herabkommend“ dem Riesengebirge gänzlich.

Blasius Hank: Bericht über den Vögelzug während des Frühlings 1863 in der Umgebung von Mariahoff in Obersteiermark.“ Mittheilung des naturw. Vereins in Steiermark Heft 1. p. 32—36 und Heft 2. p. 55—56.

Joh. Zelebor berichtet in der Wiener Jagdzeitung ganz ansprechend über seine ornithologische Ausbeute an der Theiss und unteren Donau. Er traf daselbst auf manches Seltner: *Aquila imperialis*, *Falco lanarius*, *Ardea egretta* u. s. w. Zwischen Tultscha und Ismail grosse Brutstationen von *Ardea garcetta*, *A. comata*, *Ibis falcinellus* und *Carbo pygmaeus*.

„Bulletin de la Société ornithologique Suisse, tome I. part 1.“ Es enthält diese neue Publikation verschiedene ganz interessante Mittheilungen, auf welche der specielle Theil dieses Berichts zurückkommen wird. Als Mitarbeiter nennen sich V. Fatio und G. Lunel.

Henry Giglioni veröffentlicht im Ibis: „Notes on Birds observed at Pisa and in the neighbourhood.“ Es verrathen diese auf ziemlich zahlreiche Arten bezüglichen Noten ein gutes Beobachtungstalent.

„Storia naturale degli uccelli che nidificano in Lombardia od illustrazione delle raccolta ornithologica dei fratelli Ercole e Ernesto Turati, scritta da Eugenio Bettoni, con tavole lithografate e colorate prese dal vero da O. Dressler“ vol. I. fasc. 1—3. fol. Jede Lieferung enthält zwei Tafeln. Abgebildet wurden bis jetzt *Ardea minuta*, *Calamoherpe turdoides*, *Pratincola*

rubetra, *Alcedo ispida*, *Coturnix communis*, *Curruca atricapilla*. Es sollen jährlich fünf Lieferungen erscheinen. Ein jedenfalls vielversprechendes Unternehmen, dessen bis jetzt erschienener Theil alles Lob verdient. Die Abbildungen sind vortrefflich zu nennen.

Th. v. Gonzenbach: Beobachtungen über die Vögel in der Gegend von Messina. Ber. über die Thätigkeit der St. Gallischen naturwissensch. Gesellsch. für 1862—63. p. 104—136.

Tommaso Salvadori: Catalogo degli uccelli di Sardegna con note e osservazione etc. (Atti Soc. Italian. di Science natur. VI)“, ist von C. Bolle vortrefflich in unsere Sprache übertragen worden. Caban. Journal für Ornith. Heft I. Es werden in dieser ausgezeichneten Arbeit manche der seltneren Arten sehr ausführlich besprochen, so *Falco Eleonorae*, *Gypaetos meridionalis* etc. Eine gute physiografische Einleitung schildert das ebenso eigenthümliche als reiche Gebiet der Insel.

Ch. A. Wright giebt Nachträgliches zu seinen Vögeln Maltas. Ibis 6. p. 459.

„Die Insel Cypern ihrer physischen und organischen Natur nach geschildert von Dr. F. Unger und Dr. W. Kotschy“ 1 Vol. 8. Wien. In diesem Werke werden 89 Vögelarten als auf Cypern vorkommend aufgezählt.

In Capt. Spratt's Werk: „Travels and researches in Creta“ hat der uns von früher her wohlbekannte Drummond Hay eine zeitgemäss umgearbeitete Ausgabe seiner vor 23 Jahren veröffentlichten Liste der Vögel Creta's gegeben. Anstatt des *Falco subbuteo* figurirt hier *F. Eleonorae*. Die Buchfinken Creta's könnten wohl *spodiogenys* sein u. s. w. Aber leider war Drummond Hay seitdem nicht wieder auf der Insel.

Pierre Daniloff: „Catalogue des oiseaux de la partie sud-est du gouvernement d'Orel.“ Bullet. Soc. Imp. Natur. Mosc. tome 37. p. 452—464.

Lord Lilford: „Notes on the Ornithology of Spain“ im Ibis p. 166. Sehr interessante eingehende Arbeit über ein verhältnissmässig nur wenig bekanntes Gebiet.

C. A. Kroener: „Aperçu des Oiseaux de l'Alsace et des Vosges.“ Strassb. 1865. 8.

M. Vincelot: „Essay etymologique sur l'Ornithologie de Maine et Loire ou les moeurs des oiseaux expliqués par leurs noms.“ 1 Vol. 8. Angers. 244 S.

A. de la Fontaine: „Faune du pays de Luxembourg. Oiseaux I. Luxemb. 1865. 8.

A s i e n.

Von Gould's „Birds of Asia“ erschien part 17 mit den prachtvollen Abbildungen von *Harpactes Hodgsoni*, *Harpactes Diardi*, *Harpactes oreskios*, *Harpactes Reinwardtii*, *Harpactes Mackloti*, *Catreus Wallichii*, *Dromolaea picata*, *Dromolaea opistholeuca*, *Saxicola capistrata*, *Saxicola leucomela*, *Saxicola montana*, *Saxicola atrogularis*, *Pluvianus aegyptius*, *Badytes citreoloides*, *Anthus agilis* und *Phyllopneuste tristis*.

R. C. Beavan: „On various Indian Birds“ im Ibis VI. p. 401. Nach einer Schilderung der betreffenden Lokalitäten allerlei Biologisches über einzelne Arten. Es wurde hauptsächlich um Darjeeling und Barrackpoore gesammelt und die Eier der folgenden Arten konnten der Zool. Soc. präsentirt werden: *Athene radiata*, *Cypselus affinis*, *Caprimulgus albonotatus*, *C. asiaticus*, *C. monticolus*, *Merops viridis*, *Arachnothera asiatica*, *Dicrurus macrocerus*, *Malacocercus terricolor*, *Pycnonotus pygaeus*, *Copsychus saularis*, *Thamnobia cambayensis*, *Corvus culminatus* und *splendens*, *Dendrocitta rufa*, *Pastor contra*, *Pastor tristis*, *Passer indicus*, *Crocopus phoenicopterus*, *Turtur risorius*, *Turtur cambayensis*, *Lobivanellus goensis*, *Oedienemus crepitans*.

Dr. J. Shortt: „Account of a Heroury and Breeding-place of other Water-birds in Southern India.“ Journ. Proceed. Linn. Soc. VIII. p. 94. Scheint nicht allzu correct hinsichtlich der Bestimmung der Arten zu sein.

R. Swinhoe macht nach wie vor interessante briefliche Mittheilungen aus Formosa an den Herausgeber des

Ibis p. 346 u. s. w. Ueber viele der seltneren Arten werden instructive Beobachtungen mitgetheilt, so z. B. über *Cerionis Caboti*, *Garrulax auritus*, die *Urocissa*arten Formosa's und China's, über *Scops japonicus*, über *Circus aeruginosus* von Amoy, über *Euplocamus Swinhoei*, *Ardea goisagi* und andere mehr.

Milne Edwards, den wir hier zuerst als schriftstellerisch thätig auf unserem Gebiete kennen lernen, liefert einen „Rapport sur diverses collections envoyées au Museum par le père Armand David.“ Archiv. du Mus. d'Hist. natur. Das Gebiet, der nördlichste Theil China's und die Mongolei, wird physiographisch geschildert. Dann folgen Bemerkungen über manche der wenigst bekannten Arten, als *Crossoptilon auritum*, *Pucrasia xanthospila*, *Ibidorhyncha Struthersii*, die um Si-wan in der Mongolei nicht selten; über *Emberiza castaniceps* und seltene Pallasische Ammern, ferner über *Suthora Webbiana*, *Accentor montanellus*, *Abrornis Armandi* n. sp., *Orocetes gularis*, *Bombycilla phoenicoptera*, *Accipiter Stevensoni* aus der Umgegend von Si-wan in der Mongolei, *Turdus Davidianus* und *Carpodacus Davidianus* n. sp., einer Art, deren ♂ wir für gleichartig mit *rhodopeplus* halten und deren ♀ uns gleich mit *rhodochlamys* zu sein scheint. Die neuen Arten sind abgebildet. Zu dem Wichtigsten des hier Mitgetheilten zählen wir den endlichen Aufschluss über das Wohngebiet von *Ibidorhyncha*.

H. B. Tristram: „On the Ornithology of Palestine.“ Ibis n. s. Vol. I. p. 67. Zählt zu den besten Beiträgen, deren dieser Bericht zu gedenken hat, und ist durchweg von ungewöhnlichem Interesse. Das ganze merkwürdige Gebiet wird uns nach allen Richtungen hin in seiner natürlichen Beschaffenheit geschildert. Die tiefe Spalte des Jordanthales ist ein tropisches enclave und wird von einer gänzlich abweichenden und lokal differenzirten Thierwelt bewohnt. Hier lebt *Nectarinia osea*, *Cypselus abyssinicus*, *Hirundo rufula*, *Crateropus chalybaeus*, *Ixos xanthopygius*, *Drymoea gracilis* u. s. w. Von Raubvögeln wurden 43 Arten erlangt. Sie spielen in der

thierischen Oeconomie Palästina's eine hervorragende Rolle.

E. Blyth veröffentlicht im Ibis p. 27—50, sehr werthvolle „identifications and rectifications of synonymy“ über indische Vögel. Kaum eines Auszugs fähig. Viel unerwartete Aufschlüsse.

A f r i k a.

Orazio Antinori's im vorigen Berichte besprochener Catalogo descrittivo u. s. w. ist von Dr. R. Hartman für Cabanis' Journal für Ornithologie gut übersetzt und mit trefflichen Anmerkungen versehen worden. Heft I. p. 67.

Ebenso Leith-Adams' Aufsatz über die Vögel Aegyptens im 6. Hefte des 12. Jahrgangs.

A. Leith-Adams „Notes on the mummied bodies of the Ibis and other birds found in Egypt“ in Edinb. New Philos. Journ. XIX. p. 173—183.

Rodolphe Germain: „Catalogue raisonné des oiseaux observés dans la subdivision Milianah (Algérie) de Nov. 1856. — Nov. 1858: Archiv. du Mus. d'Hist. natur. Tome I. p. 52. Viele Arten werden nur kurz, andere etwas eingehender besprochen, so z. B. Vultur fulvus, Passer hispaniolensis in zwei constanten Rassen von verschiedener Grösse, Parus Ledouci, die genau dieselben Oertlichkeiten bewohnt wie Garrulus cervicalis, nämlich sieben- bis achthundert Metres hoch über dem Meere, wo der Winter andauernd Schnee hat; ferner Ixos obscurus, Erithacus Moussieri u. s. w. Jedenfalls ein nicht unwichtiger Beitrag.

J. H. Gurney fährt fort „additional lists“ von den Vögeln Natal's zu geben. Ibis Heft 3. Im Ganzen verzeichnete er bis jetzt 283 Arten. In der letzten Sendung von der Mündung des Monacusiflusses jenseit der nordöstlichen Grenzen der Colonie befanden sich auch Oriolus galbula, Calamoherpe arundinacea und Phyllopneuste trochilus.

In David und Charles Livingstone's „Narrative of an expedition to the Zambesi and its tributaries etc., finden sich im Texte zerstreut zahlreiche kleinere auf die dortigen Vögel bezügliche Notizen. Die merkwürdigen Gewohnheiten der Indicatorarten werden besprochen. Das 4te Capitel schildert das reiche Vogelleben am Shire. Grosse Flüge von *Falco vespertinus* verlassen Abends die Palmen, die ihnen während der Hitze des Tages eine Ruhestätte gewährten. Paarweise fliegt *Buceros cristatus* ab und zu. Ein ungeheurer Schwarm dieser grossen Art wurde bei Chibisa's Dorf beobachtet. Wiederholt rühmt Livingstone den Gesang der Vögel im tiefen Innern Afrikas. Dann schildert er die hochzeitlichen Spiele einer schwarzen gelbschultrigen Webervogelart im Shupangagebiete. Im wilden Sturm auf dem Nyassasee erscheint ein Flug der abenteuerlichen *Cosmetornis vexillarius* u. s. w.

Referent beschrieb in den Proceed. of the Zool. Soc. Lond. sieben neue von J. J. Monteiro in Benguela entdeckte Vögel p. 86.

J. J. Monteiro: „Notes on Birds collected in Benguela etc. Proceed. Zool. Soc. Lond. p. 89. Behandelt 70 Arten, von denen ein Theil nur namentlich aufgeführt, ein anderer aber durch sehr interessante Beobachtungen Monteiro's uns besser bekannt wird.

H. Schlegel: Contributions à la Faune de Madagascar et des isles voisines d'après les découvertes de M. Fr. Pollen et van Dam.“ Die Inseln sind Nossi-bé und Mayotte. Die besprochenen 12 Arten sind *Tinnunculus punctatus*, *Nisus brutus* n. sp., *Noctua Pollenii* n. sp., *Coua Reynaudii*, *Xenopirostris Damii* n. sp., *Tchitrea mutata*, *Dicrurus Waldenii* n. sp., *Zosterops flavifrons* Poll., *Columba Pollenii* n. sp., *Ptilopus Sganzini*. Also bis jetzt nur eine sehr mässige Ausbeute an Neuigkeiten.

A. Newton: List of animals collected at Mohembo (Madag.) by M. W. T. Gerrard. Unter den 44 Vögeln dieses Verzeichnisses befanden sich *Artamia rufa*, *Ellisia*

typica, Numida tiarata, Canirallus kioloides, Biensis typus, Cisticola madagascariensis.

Edw. Newton: „Notes of a visit to the island of Rodriguez. Ibis p. 146. Von *Didus nazareus* wurden in einer Höhle einige Knochen gefunden, nämlich femur dext., humerus sin. und tarsometatars. sinist. Von Vögeln wurden übrigens beobachtet: *Agapornis cana*, *Foudia flavicans* n. sp., *Drymoeca rodericana* n. sp., *Numida tiarata*, *Gygis candida*, *Sterna velox*, *Numenius arquata*, *Streptopelia interpres*. Schon als erste Notiz über die Fauna eines kleinen aber zuvor völlig unbekannten Gebietes von grossem Interesse.

A m e r i k a.

Prof. Spencer F. Baird's „Review of American Birds“ kennen wir bis zu S. 256. Jedenfalls wird diese auf ein ungewöhnlich vollständiges und reichhaltiges Material begründete sehr fleissige Arbeit des Sachkundigsten unter den Ornithologen Amerikas unsere Kenntniss von den Vögeln dieses Landes sehr wesentlich bereichern, wenn auch das hier zur Anwendung gebrachte Princip einer grossen Vervielfältigung der Arten nach Maassgabe ihrer geographischen Verbreitung nur theilweise Nachahmung finden wird.

Elliott Coues: „Ornithology of a prairie-journey and notes on the birds of Arizona.“ Ibis p. 157. Ein eifriger Ornitholog, der von seiner Competenz bereits vollgültige Proben abgelegt hat, schildert uns hier sehr anziehend die Vögel der von ihm bereisten noch wenig bekannten Gebiete des Westens. Ueber viele Arten wird eingehender berichtet, so z. B. über die Spechte Arizona's. Der sehr veränderlichen Farbe der Iris wird specielle Beachtung geschenkt.

J. W. v. Müller: „Reisen in den vereinigten Staaten, Canada und Mexiko.“ Dritter Band: Beiträge zur Geschichte, Statistik und Zoologie von Mexiko. Vögel S. 553. Das hier mitgetheilte Namenregister der Vögel Mexiko ist jedenfalls das vollständigste der bis jetzt ver-

öffentlichten und schon deshalb von entschiedenem Werthe. 611 Arten; zu einzelnen Bemerkungen. Als neu werden beschrieben: *Trogon erythronotus*, *Tachyphonus Schlagentweitii*, *Melospiza pectoralis* und *Aimophila tolteka*.

H. G. Dresser: „Notes on the birds of Southern Texas.“ Ibis p. 312. Die Lokalität wird eingehend geschildert. Was über die einzelnen Arten mitgetheilt wird, verräth den geübten Beobachter und liest sich angenehm.

P. L. Selater und O. Salvin: „Notes on a collection of birds from the Isthmus of Panama.“ Proceed. Zool. Soc. p. 342. Der Sammler dieser Vögel war James M'Leannan. Die Bearbeitung ist eine eingehende und der ungewöhnlichen Sachkenntniss Selater's und Salvin's entsprechende. Die Hauptlokalitäten werden ihren geographischen und naturgeschichtlichen Zügen nach geschildert. Die Zahl der auf der Landenge von Panama bis jetzt beobachteten Arten beträgt 389.

O. Salvin: „The Sea-birds and Waders of the Pacific-coast of Guatemala.“ Ibis p. 187. Sehr interessant. *Pelecanus erythrorhynchus*, *Recurvirostra occidentalis*, auch *Mycteria americana* wurden daselbst angetroffen.

R. A. Philippi und C. L. Landbeck: „Beiträge zur Ornithologie von Chile“ in Trosch. Archiv p. 561. Die Mehrzahl der von diesen beiden Forschern als neu eingeführten Arten scheint sich in der That als unbeschrieben herauszustellen. Die Beschreibungen sind gut und ausführlich.

Lawrence: „List of Birds from near St. David, Chiriqui, New Grenada, collected by M. Fr. Hicks.“ Ann. Lyc. N.-York. Nov. 1865. 39 Arten.

Lawrence: „Catal. of a collection of birds made by M. Holland at Greytown, Nicaragua.“ Ann. Lyc. of Newyork. ib. 61 Arten.

A u s t r a l i e n .

Auf Gould's „Handbook of the birds of Australia.“ 2 Vol. 8., wurde bereits in der Einleitung kurz und in nicht gerade schmeichelhafter Weise hingedeutet. Der glänzenden äusseren Ausstattung des Buches entspricht der kolossale Preis. 650 Arten. Viel neue Gattungen, grösstentheils nicht einmal charakterisirt. Tabellarische Uebersicht der geographischen Verbreitung. Index. Für diejenigen, welche die „Birds of Australia“ nicht besitzen, immerhin brauchbarer, als Reichenbach's von Fehlern wimmelnde Uebersetzung.

E. P. Ramsay: „List of Birds received from Port Denison, Queensland.“ Ibis n. s. 45 Arten.

E. P. Ramsay beschreibt die Nester und Eier verschiedener neuseeländischer Vögel. Ibis. p. 154. *Anthornis melanura*, *Rhipidura flabellifera*, *Creadion carunculatus*, *Platycercus auriceps* u. s. w.

E. P. Ramsay: „Notes on birds breeding in the neighbourhood of Sydney.“ Ibis p. 298. Bespricht die Fortpflanzung von *Pardalotus striatus*, *Chelidon arborea*, *Chelidon ariel*, *Gymnorhina tibicen*, *Myiagra plumbea*, *Myiagra carinata*, *Corvus coronoides*, *Myzomela sanguinolenta* und *Parra gallinaea*.

Henri Jouan: „Notes sur la Faune ornithologique de la nouvelle Calédonie.“ Mem. Soc. Imper. Sc. nat. de Cherbourg für 1863. p. 197—248. Von 65 namhaft gemachten Arten werden 4 als zweifelhaft bezeichnet. 11 Arten fehlen dem Verzeichniss Verreaux's und Desmur's, unter ihnen *Circus Jardinii*.

Ueber die Vögel der Mac-Keansinsel (Phönixgruppe). Es ist diese kleine $\frac{1}{4}$ Meile lange und $\frac{1}{2}$ Meile breite Coralleninsel mit Guano bedeckt und unbewohnt. Die beobachteten Arten waren: *Tachypetes aquila*, legt ein grosses weisses Ei; *Sula piscatrix*, *fusca* und *cyanops*, jede Art für sich colonieenweise brütend; *Sula fusca*, macht ein flaches aus Reisern erbautes Nest; *Puffinus nugax* und *sphenurus*; die erstere Art gräbt sich gewundene

tiefe Höhlen und legt ein weisses Ei; *P. sphenurus* legt sein ebenfalls weisses Ei in Steinhaufen; *Sterna panaya*, *lunata*, *Gygis candida*, *Anous stolidus* und *parvulus*. Von Seeschwalben lebt *Sterna panaya* in grossen Schaaren beisammen und legt auf blosser Erde ein weisses rothbraun geflecktes Ei in Steinlöcher; *Gygis candida* brütet im November und legt ein weisses grünlich-rothbraun geflecktes Ei auf Corallenbänke. Auch *Phaeton phoenicurus* soll auf der Mac-Keansinsel brüten.

Capt. F. W. Hutton berichtet höchst interessant und ausführlich „on some of the birds inhabiting the Southern Ocean.“ Ibis p. 276. Eingeschlossen sind wichtige Beobachtungen des Herrn Richard Harris auf den Prinz Edward-Inseln und auf Kerguelens Land. *Chionis minor* ist gemein auf beiden Lokalitäten. Viel über seltenere Procellarien. Ueber die Albatrosse wird ebenfalls ausführlich und zum Theil nach neuen Anschauungen berichtet. Für den besten Flieger wird *Diomedea fuliginosa* erklärt.

Walter Buller: „Notice of the remains of the Moa and other birds formerly inhabiting New-Zealand.“ Zoolog. p. 9197—9200. Es wird hier der Beweis zu führen gesucht, dass grosse Vögel aus den Gattungen *Palapteryx*, *Brachypteryx* Owen und *Aptornis* noch im unbekannten Innern leben könnten. Wir theilen diese Ansicht nicht.

Subclass. I. Incessores.

Ordn. I. Passeres.

a. *Oscines*.

Turdidae. Neue Arten: *Catharus gracilirostris* Selat. Proceed. 1864. p. 580. Costarica. — *Turdus davidianus* M. Edw. Nouv. Arch. du Mus. I. p. 26. Nordchina. — *Copsychus seychellarum* Newt. Ibis pl. 8. p. 332.

Die Novaraexpedition erwähnt des bekannten *Turdus fumidus*

18 Hartlaub: Bericht üb. d. Leist. in d. Naturgeschichte

Müll. unter dem Namen *T. vulcanus* Temm. Gipfel des Pangerango, 11,000' hoch.

Ueber *Copsychus saularis* von verschiedenen Lokalitäten vgl. v. Pelz. Novar. Vög. p. 72. Nest und Eier. *Scalers Copsychus ceylonensis* sei eine gute Art.

Cinclidae. E. Crisp: »On the anatomy and habits of the Water-Ouzel (*Cinclus aquaticus*)« Proceed. Zool. Soc. p. 49.

Saxicolidae. Neue Arten: *Gerygone auclandica* Pelz. Nov. p. 64. Scheint in der That verschieden von *G. flaviventris*, *igata* und *modesta* (Insel Norfolk) zu sein. — *Gerygone neglecta* Wall. Proceed. Z. S. p. 475. Waigiou, Mysol. — *Gerygone palpebrosa* Wall. ib. Aruinseln. — *Melanodryas picata* Gould, Handb. II. p. 285. Nordaustralien.

Ueber *Pratincola pastor* am Cap vergl. Nov. p. 64. Nest und Eier.

A. v. Homeyer schildert *Pratincola rubetra* als Spottvogel. Caban. Journ. p. 295.

Saxicola spectabilis Hartl. Proceed. Zool. Soc. p. 428. pl. 23 (fig. opt.) ist schliesslich nur die *bifasciata* der Planch. color. L. yard schildert die Lebensweise dieses Vogels. Proceed. Z. S. p. 619.

Sylviidae. Neue Arten: *Drymoeca rodericana* Newt. Proceed. Z. S. pl. 1. fig. 3. Insel Rodriguez. Ausführlich darüber noch Ibis p. 150. — *Malurus leuconotus* Gould, Ann. Mag. N. H. p. 60. Inneres Australien. — *Abornis Arnaudi* M. Edw. Arch. Mus. Par. I. p. 22. pl. 2. Nordasien.

Calamoherpe affinis Hodgs. wurde auf hohem Meere zwischen Ceylon und St. Paul erlegt. Novar. Vögel.

Nest und Eier von *Cisticola schoenicola* abgebildet. Bullet. Soc. Orn. Suisse I. pl. 1.

Ei von *Drymoeca subruficapilla* und von *D. maculosa* abgeb. Novar. Vögel tab. 6. fig. 3. p. 62 und fig. 4. p. 62.

Paridae. Ausführliche Beobachtungen über die Fortpflanzung von *Paroides pendulinus* veröffentlicht H. Giglioli Ibis p. 52.

Neue Arten: *Orites tephronotus* Günth., Ibis p. 95. pl. 4, Kleinasien; Umgegend des Dorfes Havancore. Rücken rein grau. Lebt ähnlich wie die Schwanzmeise Europa's. — *Mecistura Swinhoei*, Zeeb. Nov. Vög. p. 66. pl. 3. Shanghai. — *Poliophtila plumbeiceps* Lawr. Proceed. Acad. Philad. p. 37. Venezuela.

Abbild. *Sitta Krüperi*, Ibis pl. 7 (fig. opt.).

Scalater giebt eine Uebersicht der ihm bekannten zwölf Sitarten. Ibis p. 306.

Certhiidae. M. A. Girtanner theilt interessante Notizen über

Tichodroma phoenicea mit. Verhandl. der St. Gallen naturf. Gesellsch. p. 63—64. Er konnte den Vogel längere Zeit in der Gefangenschaft beobachten. Höhe über 10,000 Fuss. Beim Erklettern der glattesten verticalen Felswände werden die Flügel zu Hülfe gezogen. Der Schwanz bleibt dabei ganz aus dem Spiele. Man vergleiche damit die Beobachtungen des englischen Reisenden Moggridge um Mentone. (Ibis.)

Troglodytidae. Neue Arten: *Cyphorinus Lawrencii* Sclat. Proceed. Z. S. p. 345. Panama. — *Thryothorus brunneus* Lawr. Ann. Lyc. N.-Y. Nicaragua. — *Thryothorus atrogularis* Salv. Proceed. Z. S. 64. p. 180. Costarica. — *Thryothorus thoracicus*. Id ib.

Ueber *Salpornis spilonota* schreibt beachtenswerth Blyth, Ibis p. 48. Die generische Stellung sei zwischen *Sitta* und *Certhia*.

Ueber die Lebensweise von *Tatara longirostris* vergl. Zelebor in Vög. Navar. Exp. p. 60.

Timaliidae. Neue Arten: *Crateropus gymnogenys* Hartl. Proceed. Z. S. p. 86. Angola. — *Garrulax rubiginosus* Blyth, Ibis p. 46. — *Garrulax poliocephalus* Bl. ib. Malacca. — *Timalia quadristriata* Bl. ib. Malacca. — *Timalia bicolor* Bl. ib. Malacca. — *Turdinus murinus* Bl. ib. Sumatra. (Salom. Müller.)

Abbild. Ei von *Malacocercus griseus*. Novar. Exped. Vögel. tab. 6. fig. 6.

Brachypodidae. Neue Arten: *Criniger tristis* Blyth. Ibis p. 47. Malacca. — *Otocompsa fuscicaudata* Gould, Proceed. Z. S. p. 664. Südindien.

Ueber *Pycnonotus sinensis* vergl. Novar. Exped. Vögel p. 75. Und ebendaselbst über *Hypsipetes nicobariensis* p. 76. Diese letztere Art singt sehr angenehm.

Motacillidae. Neue Arten: *Enicurus guttatus* Gould, Proceed. Z. S. p. 664 Sikkim. — *Enicurus sinensis* Gould, ibid. p. 665.

Ueber die Bachstelzen Indiens vergl. Blyth Ibis p. 48.

Dr. Altum: »Unsere Bachstelzen.« Caban. Journ. p. 245. (Motac. alba, boarula, flava.)

Sylvicolidae. Neue Arten: *Granatellus Pelzelni* Scl. Proceed. Z. S. p. 64. pl. 33. fig. 1. Madeirafloss in Brasilien. — *Dendroica Graciae* Cones in Baird's Rev. Amer. B. p. 210. Arizona. — *Dendroica Adelaidae* Baird l. c. Portorico. — *Geothlypis melanops* Baird l. c. Oestl. Mexiko. — *Geothlypis poliocephala* Baird ib. Westliches Mexiko. — *Granatellus Franciae* Baird l. c. p. 232. Tres Marias, Mexiko. — *Basileuterus melanogenys* Baird ib. p. 248. Costarica.

Sclater erläutert im Ibis S. 89 die vier nahe verwandten Arten *Dendroica virens*, *occidentalis* (= *niveiventris* Salv.), *Townsendii* und *chrysopareia* Scl. von Texas und Guatemala.

20 Hartlaub: Bericht üb. d. Leist. in d. Naturgeschichte

Abbild. *Granatellus venustus*. Proc. Z. S. 1864. pl. 33. fig. 2.

Hirundinidae. Neue Arten: *Procne furcata* Baird, Rev. of Amer. B. p. 278. Chile. — *Procne cryptoleuca* B. ibid. Cuba, Florida Keys? — *Stelgidopteryx fulvigula* B. ib. p. 318. Costarica. — *Hirundo fretensis* Gould, Handb. I. p. 110. Nordaustralien.

Vireonidae. Neue Arten: *Hylophilus acuticaudus* Lawr. Proceed. Acad. Philad. p. 37. Venezuela. — *Prionochilus aureolimbatus* Wall. Proceed. Z. S. p. 477. pl. 29. fig. 1. Nordcelebes.

Muscicapidae. Neue Arten: *Philentoma unicolor* Blyth, Ibis p. 46. Borneo. — *Butalis caerulescens* Hartl. Ibis p. 267. Natal. — *Tehitrea Spekei* Hartl., Proceed. Z. S. p. 428. Inneres Ostafrika. — *Muscicapa helianthea* Wall., Proc. Z. S. p. 476. Celebes. — *Cyornis rufigula*. Id. ib. Celebes. — *Cyornis rufifrons* Wall. l. c. Borneo. — *Rhipidura longicauda* Wall. ib. Sumatra. — *Rhipidura torrida*. Id. ib. pl. 28. Ternate. — *Rhipidura cinerea* Wall. ib. Ceram. — *Hylophorba rubicilla* Sclat., Proceed. Z. S. p. 326. pl. 13. Madagascar. Diese neue Form ist den indischen Hyloterpe verwandt.

Pucheran schreibt ausführlicher über *Muscicapa tricolor* Vieill. Es sei diese Art keineswegs gleichartig mit *M. melanoleuca* Q. et Gaim. Rev. et Mag. de Zool. p. 65.

A. v. Homeyer beschreibt seine Kunde von *Muscicapa parva*. Caban. Journ. für Ornith.

Ueber *Tschitrea paradisi* vergl. Novar. Exp. Vög. p. 77. Das Weibchen sei ganz weiss. Ceylon.

Ueber *Rhipidura flabellifera* ibid. p. 77. Zelebor theilt interessante Beobachtungen mit.

Laniidae. Neue Arten: *Dryoscopus guttatus* Hartl., Proc. Z. S. p. 86. Angola. — *Xenopirostris Damii* Poll., Schleg. Contrib. Madag. p. 10. Nordwestl. Madagascar. — *Artamus melanops* Gould, Annals and Mag. N. H. p. 60. Inneres Australien. — *Dicrurus marginatus* Bl., Ibis p. 40. — *Dicrurus leucops* Wall., Proceed. Z. S. p. 478. Celebes. — *Dicrurus Waldenii* Schleg., Contrib. Madag. p. 14. Insel Majotta. — *Campephaga amboinensis* Hartl., Cab. Journ. p. 156. — *Graucalus concretus* Hartl. l. c. Borneo. — *Volvocivora Schierbrandi* v. Pelz. Hartl. Cab. Journ. p. 161. Borneo. — *Volvocivora melanura* Hartl. ib. — *Volvocivora vidua* Hartl. ib. Arracan.

Ref. behandelt die Gruppe der Campephaginen monographisch. Caban. Journ. für Ornith. p. 435. Sämmtliche Arten nach eigener Untersuchung beschrieben.

»Note sur l'Oxynotus ferrugineus« par Fr. Pollen. 4. St. Denis auf Reunion, mit Abbild. Fortpflanzung noch unbekannt.

Ueber die Lebensweise des *Dicrurus* der Nicobaren vgl. Novar. Exped. Vögel p. 82. Gesang sehr wohlklingend.

Abbild. Ei von *Laniarius bouboul*. Novar. Exped. Vögel taf. 6. fig. 3. Auch das Nest.

Oriolidae. Ueber *Oriolus macrourus* Bl. auf den Nicobaren vergl. Novar. Exp. Vögel p. 74.

Paradiseidae. Bernstein schreibt über eine prachtvolle von ihm für neu gehaltene Paradisvogelart: *Schlegelia calva*. (= *Diphyllodes Wilsoni* Cass.). Tydskr. Dierk. 1865. p. 320. Waigiou. Gute Abbild. Ebendasselbst wird über *Paradisea rubra* berichtet, über welche Art v. Rosenberg allerlei Irrthümliches beigebracht habe.

Nectariniidae. Neue Arten: *Arachnothera vagans* Bernst. Nederl. Tydschr. Dierk. p. 322. Waigiou. — *Nectarinia flavostriata* Wall., Proceed. Z. S. p. 478. pl. 29. fig. 2. Celebes. (= *N. lodoisia* Salvad.) — *Nectarinia porphyrolaema* Wall. l. c. Macassar. — *Nectarinia Greyi* Wall. Menedo. — *Nectarinia insignis* Gould, Proceed. p. 663. Penang.

Sehr anziehend schreibt C. J. Anderson über die Irrisor-art des Damaralandes. Ibis p. 250. Die Individuen variiren ausserordentlich nach Alter und Geschlecht.

Ueber einige capische Nectarinien berichtet Zelebor in der Exped. Novar. Vögel p. 53. *N. famosa* und *violacea* wurden näher beobachtet.

Ramsay beschreibt im »Ibis« p. 85 die Lebensweise von *Nectarinia australis* um Port Denison.

Abbild. *Nectarinia osea*, Ibis pl. 2. ♂ ♀ und Nest.

Melliphagidae. Neue Arten: *Zosterops lateralis* Temm. Java, Sumatra. — *Zosterops chlorates* Müll. Moretai. — *Heleia Mülleri* Hartl. Timor. — *Heleia frigida* Müll. Sumatra. — *Zosterops flavifrons* Pollen in Schleg. Contrib. Madag. p. 15. Majotta. — *Zosterops fusca* Bernst. l. c. p. 323. Waigiou. — *Ptilotis rostrata* Wall., Proc. Z. S. p. 478. Neuguinea, Waigiou, Mysol.

Ref. unterzog in Cab. Journ. für Ornithologie die gut umschriebene Gattung *Zosterops* einer kritischen Revision. Zweiundfünfzig Arten konnten als sicher beschrieben werden. Es gruppirt sich diese zierliche Form am besten geographisch. Abtheilungen sind höchstens von subgenerischem Werthe.

Schlegel behandelte im »Jaerboekje« der Gesellschaft »Natura artis magistra« die neuseeländische Form *Prosthemadera*. Für ihn ist dieser merkwürdige Vogel *Lamprotornis novae Zelandiae*. Sehr niedliche Abbildung.

Tanagridae. Neue Arten: *Tachyphonus rubrifrons* Lawr., Proceed. Acad. Philad. p. 106. Panama. — *Euphonia Annae* Cass., Proceed. Ac. Phil. p. 172. Costarica. — *Arremon rufidorsalis* Cass. ib. p. 170. Costarica. — *Buarremon crassirostris* Cass. ib. Costarica. —

Lanio leucothorax Salv., Proceed. 64. p. 381. Costarica. — *Chlorospingus pileatus* Salv. ib. Costarica. — *Embernagra superciliosa* Salv. ib. Costarica. — *Buarremon Ocai* Lawr. Ann. Lyc. N.-Y. Mai 1865. Yalapa. — *Iridornis Reinhardti* Sclat., Ibis p. 495. Peru. — *Saltator isthmicus* Sclat., Proc. Z. S. p. 351. (= *striatipectus* Lawr.) — *Tanagra olivina* Natt., Sclat. l. c. p. 607. Cujaba.

Ueber *Euphonia fulvicrissa* Sclat. vergl. Proceed. Z. S. 1864. p. 349.

Abbild. *Eucometis Cassinii* Lawr., Proc. Z. S. 1864. pl. 30.

Ploceidae. Neu: *Foudia flavicans* Newt., Proceed. Z. S. pl. 1. Insel Rodriguez. (Ibis p. 148.) — *Hyphantornis Royrei* Verr., Hartl. Cab. Journ. p. 97. — *Estrela nitidula* n. Ibis p. 269. Natal. ♀. — *Munia tristissima* Wall., Proc. Z. S. p. 479. Neu-Guinea. — *Munia formosana* Swinh. Ibis p. 356.

Ueber die Fortpflanzung von *Hyphantornis aurifrons* und *Ploceus capensis* vergl. Novar. Expedit. Vögel p. 89. tab. 6. fig. 8 und tab. 6. fig. 9. (Eier.)

Fringillidae. Neue Arten: *Aimophila tolteca* v. Müll. Mexiko. p. 584. — *Passer canicapillus* Bl., Ibis p. 46. — *Poospiza oxyrhyncha* Natt., Sclat. Proceed. Z. S. 64. p. 608. Brasilien. — *Chrysomitris Bryantii* Cass., Proc. Ac. Phil. p. 89. Costarica. — *Spermophila pileata* Natt., Sclat. l. c. Brasilien. — *Spermophila Hicksii* Lawr., Ann. Lyc. N.-Y. Nov. 65. Panama. — *Spermophila badiiventris*. Id. ib. Nicaragua. — *Spermophila fortipes*. Id. ib. Neugranada. — *Spermophila collaris*. Id. ib. Chirigui. — *Corpodacus davidianus* M. Edw., Nouv. Arch. du Mus. Par. I. p. 19., pl. 2. fig. 2 und 3. Tartarei.

Eine hübsche Notiz über *Fringilla coelebs* in Mingrelien bei Radde in Peterm. Geogr. Mittheil. p. 18. Lebt familienweise in den baumartigen Buxusbeständen oberhalb Dshwari.

John Cassin: »Examination of the Birds of the genus *Chrysomitris*.« Proceed. Acad. N. Sc. Philad. p. 89. Es werden hier 16 Arten in subgenera vertheilt.

Rud. Meyer: »Zur Naturgeschichte des Girlitz« im fünften Bericht des Offenb. Vereins für Naturkunde 1864. p. 43—50.

Ueber die Fortpflanzung von *Crithagra flaviventris* und *Crithagra canicollis* vergl. Novar. Exped. Vögel p. 94. pl. 6. fig. 10. Ei.

Alaudidae. Neue Arten: *Pyrrhulauda modesta* Finsch. Cab. Journ. f. Orn. p. 412. Canarische Inseln. — *Certhilauda Frobeni* Landb. Trosch. Arch. p. 62. Peru bis 10,000 Fuss hoch. — *Certhilauda isabellina* Landb. l. c. Peru, Cordilleren. — *Geobamon fasciata* Landb. l. c. Chile. — *Anthus parrus* Lawr. Proc. Ac. Philad. p. 106. Panama.

E. P. Ramsay schreibt über die Fortpflanzung von *Miraffra Horsfieldii*. Proceed. Z. S. p. 689.

In Troschel's Archiv verbreiten sich *Philippi* und Landbeck über die Lerchen *Chile's* p. 57. Sehr instructiv über *Certhi- lauda cunicularia*, *Certhi- lauda nigrofasciata* u. s. w.

Icteridae. Neu: *Quiscalus microrhynchus* Sclat. Proceed. Zool. Soc. 1864. p. 353. Panama. Ist *uropygialis* Lawr.

Sturnidae. Neue Form: *Charitornis Albertinae* Schleg. Nederl. Tydschr. Dierk. III. p. 1. Insel Sula Mangouli. Steht *Streptocitta torquata* generisch zunächst.

Ueber die Fortpflanzung von *Notauges bicolor* vergl. Novar. Exped. Vögel p. 87.

Und ebendasselbst über die Lebensweise von *Calornis affinis* auf den Nicobaren p. 87.

Corvidae. Neue Arten: *Dendrocitta himalayensis* Bl. Ibis p. 45. — *Corvus megarhynchus* Bernst. Tydschr. Dierk. p. 323. Waigiou. Ist = *C. fuscicapillus* Wäll.

G. F. Mathews schreibt im »Zoologist« über *Cyanopica Cooki* in der Umgegend von Lissabon.

J. C. H. Fischer: »Ueber die Fortpflanzung von *Nucifraga caryocatactes*« in Kroyers Tidskr. 1864.

Ueber *Lycocorax obiensis*, von Bernstein auf den Obi-Inseln entdeckt, vgl. Cab. Journ. p. 410.

b. *Clamatores.*

Upupidae. Neue Art: *Upupa devorata* Hartl. Proceed. p. 86. Angola.

Dendrocolaptidae. Neue Arten: *Synallaxis nigrifumosa* Lawr. Ann. Lyc. N.-Y. Nicaragua. — *Synallaxis pudica* Sclat. Proceed. Z. S. 1864. p. 354. (= *brunneicaudalis* Lawr.) Panama. — *Philidor rufo-brunneus* Lawr. l. c. Costarica. — *Anabazenops lineatus* Lawr. l. c. Costarica. — *Margarornis rubiginosa* Lawr. l. c. Costarica. — *Margarornis guttata*. Id. ib. Quito, Labrador.

Pteroptochidae. Neu sind: *Pteroptochus thoracicus* Sclat. Proceed. Z. S. 1864. p. 609. Madeirafl. Brasiliens. Weniger typisch. — *Pteroptochus castaneus* Phil. Landb. in Trosch. Arch. Nat. p. 36. Lebt 5000' hoch in der Provinz Colchagua.

Formicariidae. Neue Arten: *Formicivora schisticolor* Lawr. Ann. Lyc. N.-Y. Nov. 65. Costarica. — *Thamnophilus Hollandi*. Id. ib. Nicaragua. — *Thamnophilus nigricristatus* Lawr. Proceed. Acad. N. Sc. Philad. p. 107. Panama. — *Thamnistes affinis* Salvad. Atti dell. Soc. Ital. Sc. nat. vol. 7. Haiti. — *Anaeretes cristatellus* Salvad.

l. c. Haiti. — *Myrmeciza immaculata* Sclat. Proceed. Z. S. Panama. — *Myrmeciza haemosticta* Sclat. ib. p. 382. Costarica. — *Myrmeciza stictoptera* Lawr. Ann. Lyc. N.-Y. Costarica. — *Myrmeciza marginata* Lawr. l. c. Brasilien. — *Grallaria dives* Sclat. l. c. Costarica. — *Hypocnemys flavescens* Sclat. ib. p. 609. Brasilien. — *Hypocnemys striativentris* Salvad. l. c. — *Myrmotherula minor* Salvad. l. c. Brasilien. — *Dasythamnus striaticeps* Lawr. Ann. Lyc. N. H. of N.-Y. Mai 65. Costarica. — *Dasythamnus rufiventris*. Id. ib. Neugranada.

Ueber *Gymnocichla nudiceps* vergl. Sclater Proceed. Z. S. 1864. p. 356. Ist = *Pithys rufigularis* Lawr.

Tyrannidae. Neue Arten: *Myiarchus venezuelensis* Lawr. Proceed. Acad. N. Sc. Philad. p. 38. — *Myiobius rufescens* Salvad. l. c. Brasilien. — *Myiobius capitalis* Salv. Proc. Z. S. 1864. p. 583. Costarica. — *Empidonax pygmaeus* Coues Ibis p. 537. Arizona. — *Empidonax flavescens* Lawr. Ann. Lyc. N.-Y. Costarica. — *Camptostoma flaviventre* Sclat. Proceed. 64. p. 358. Panama. Ist imberbe von Lawr. — *Contopus lugubris* Lawr. l. c. Costarica. — *Setophaga aurantiaca* Baird Rev. of Ann. B. p. 261. Costarica. — *Setophaga torquata*. Id. ib. p. 261. Costarica. — *Basileuterus mesoleucus* Sclat. Proceed. Z. S. pl. 19. fig. 1. Demarara. — *Rhynchocyclus cerviniventris* Salvad. — *Muscisaxicola cinerea* Phil., Landb. Trosch. Arch. Naturg. p. 78. Cordillere von Santiago. — *Muscisaxicola rubricapilla*. Id. ib. p. 90. Prov. Colchagua, 5—6000' hoch. — *Muscisaxicola flavivertex*. Id. ib. p. 98. Santiago. 7—12000 Fuss hoch. — *Muscisaxicola nigrifrons*. Id. ib. Cordillere, 8000' hoch.

Philippi und Landbeck gaben in Troschels Archiv für Naturg. eine sehr eingehende monographische Arbeit über die *Muscisaxicolen* Südamerika's. Sie kennen 15 Arten. Viel Gutes über Verbreitung und Lebensweise.

Abbild. *Basileuterus cinereicollis*. Proceed. Zool. Soc. pl. 19. fig. 2. — *Basileuterus semicervinus* ib. pl. 10. fig. 1. — *Basileuterus uropygialis* ib. pl. 10. fig. 2.

Cotingidae. Neue Arten: *Myiadestes melanops* Salv. Proceed. Z. S. 1864. p. 583. pl. 35. Costarica. — *Pipra nattereri* Sclat. ib. pl. 39. Borba in Brasilien. — *Piprites griseiceps* Salv. l. c. p. 583. — *Carpodectes nitidus* Salv. Proceed. Z. S. pl. 36. Sehr interessante neue Form. Ganz weiss. — *Pachycephala brunnea* Wall. Proceed. Z. S. p. 478. Bandagruppe. Salwattie.

O. Salvin: »Note on the Costarica Bell-bird (*Chasmarhynchus tricarunculatus*). Ibis p. 90. pl. 3. mas et foem.

Ordn. 2. Strisores.

Coraciadae. Wir danken Sclater eine sehr instructive Mit-

theilung über die Struktur der merkwürdigen madagascarischen Form *Leptosoma*. Proceed. Zool. Soc. p. 682. Es will darnach scheinen, als habe man diesen Vogel aus seiner bisherigen Stellung bei den Cuculiden zu den Coraciaden zu verweisen.

Alcedinidae. Man liest mit Interesse bei v. Pelzeln, wie Natterer die Unterschiede des abyssinischen *Haleyon* von dem *collaris* der Sundainseln auffasste: Novar. Vögel p. 45. Zwischen Exemplaren der Bremer Sammlung von den beiden Lokalitäten haben wir niemals genügende unterschiedliche Merkmale zu erkennen vermocht.

Bucconidae. Ueber die Fortpflanzung von *Megalaema indica* berichtet Capt. Beavan. Ibis p. 411.

Capitonidae. *Tetragonops Franzii* wurde am Fusse des Turrialba in Costarica erlegt. Ibis p. 551. Einiges über die Lebensweise. — *Tetragonops rhamphastinus* scheint jetzt etwas öfter nach Europa zu gelangen.

Bucerotidae. Neue Arten: *Tockus elegans* Hartl. Proc. Zool. Soc. p. 8. pl. 4. Benguela. Steht *Buceros flavirostris* Rüpp. zunächst. — *Tockus Monteiri* Hartl. ib. p. 91. pl. 5. Benguela. Monteiro schildert die Lebensweise dieser Art. Proceed. p. 91. — *Tockus pulchrirostris* Schleg. Nederl. Tydschr. Dierk. pl. 4. Goldküste. — *Buceros Nagtglasii* Schleg. ib. c. fig. opt. Goldküste. Ziemlich vereinzelte Form.

Caprimulgidae. Neue Arten: *Hydropsalis Ypanemae* Natt. v. Pelz. Verhandl. Zool.-bot. Gesellsch. zu Wien. Brasilien. — *Hydropsalis pallescens* Natt. ib. Matto-grosso. Nur ein Weibchen.

v. Pelzeln schreibt ausführlich über gewisse merkwürdige Geschlechtsunterschiede in Structur und Colorit bei den Caprimulgiden. Novar. Vögel p. 35.

Ueber *Caprimulgus ruficollis* in Malta vergl. C. A. Wright Ibis p. 464.

Ueber die indischen Caprimulgusarten *albonotatus*, *asiaticus* und *monticolus* schreibt sehr belehrend Beavan Ibis p. 406. Lebensweise, Fortpflanzung.

Cypselidae. Neu: *Cypselus acuticauda* Blyth, Ibis p. 45. Nepal. — *Cypselus infumatus* Sclat. Proceed. Z. S. p. 64. Borneo. — *Chaetura biscutata* Sclat. l. c. p. 609. pl. 34. Brasilien.

P. L. Sclater: »Notes on the genera and species of Cypselidae.« Proceed. Z. S. p. 593. Zur Einleitung Wichtiges über die Anatomie der Segler. Das Sternum ist von grösster Bedeutung. Es werden sodann gut beschrieben *Cypselus* mit 16, *Panyptila* mit 3, *Chaetura* mit 15, *Cypseloides* mit 4, *Collocalia* mit 6 und *Dendrochelidon* mit 5 Arten.

Ueber *Collocalia Linchi* und *nidifica* vergl. Novar. Vög. p. 33. *Collocalia cinerea* wurde auf Tahiti erlegt.

Cypselus apus kommt in Afganisthan vor. — Ueber den Herbstzug dieser Art schrieb Alex. v. Homeyer. Cab. Journ. p. 311.

Sclater schreibt berichtigend über die Synonymie und Verbreitung von *Cypselus galilaeensis*, der allerdings mit *C. abyssinicus* Streub. gleichartig ist.

Trochilidae. Als neu wurden beschrieben: *Diphlogaena hesperus* Gould, Ann. Mag. N. H. p. 129. Ecuador. — *Chalybura aeneicauda* Lawr. Proceed. Acad. Philad. p. 38. Venezuela. — *Chalybura Carnioli*. Id. ib. Costarica. — *Panychlora parvirostris* Lawr. ib. Costarica. — *Oreopyra hemileuca* Salv. Proc. Z. S. 64. p. 585. Costarica. — *Oreopyra calolaema*. Id. ib. — *Selasphorus flammula*. Id. ib. Costarica. — *Eupherusa niveicauda* Lawr. Ann. Lyc. N. H. of N.-Y. Mai. Costarica.

Prof. H. Burmeister: »Ueber die von Azara beschriebenen Colibriarten.« Cab. Journ. für Ornith. p. 225. Und id.: »Sobre los Picaflors descritas por D. Felix de Azara«. Anal. del Mus. publ. de Buenos Ayres etc. I. p. 65. Nicht unwichtig. Das »Blanco debaxo« und der »cola de tixera« sind *Heliomaster Angelae*. Der »Pintado« bleibt noch dunkel. Auch Proceed. Zool. Soc. p. 466.

Ordn. 3. Zygodactyli.

Cuculidae. Neue Art: *Cuculus monosyllabicus* Swinh. Ibis p. 545. Formosa.

G. Dawson Rowley schreibt über gewisse Thatsachen in der Oeconomie des Kukuks. Ibis p. 178. Wichtig für unsere Kunde von der Fortpflanzung.

Denselben Gegenstand behandelt Jules Vian. Causer. orn. in Rev. et Mag. de Zool. p. 40.

E. P. Ramsay: »Note upon the Cuckows found near Sydney.« Ann. Mag. N. H. p. 290. Behandelt *Chalcites lucidus*, *Cuculus inornatus*, *Cuculus cinerascens*. Die Fortpflanzung dieser Arten ist der unseres Kukuks ähnlich. *Acanthizae*, *Maluri* und *Meliphagae* müssen ihre Nester hergeben.

Musophagidae. Ueber *Corythaix Livingstoni* berichtet Monteiro. Proceed. Zool. Soc. p. 92. In Benguela ist diese Art weit seltener als *C. paulina*.

Picidae. Coues berichtet sehr hübsch von den Spechten Arizonas und namentlich von der in unseren Sammlungen noch so seltenen westlichen Gattung *Sphyrapicus*, die er als eine sehr na-

türliche bezeichnet. Die drei bekannten Arten dieser Gattung, *Sphyrapicus nuchalis*, *Williamsonii* und *thyroideus* kommen sämtlich in Arizona vor. Coues beschreibt die merkwürdige Struktur der Zunge und belehrt uns, es nähre sich diese Form nicht sowohl von Insekten als vielmehr von der weichen inneren Rinde gewisser Bäume.

Capt. Beavan beschreibt das Weibchen von *Picus maharattensis*, so wie Nest und Eier von dieser Art.

Psittacidae. Neue Arten: *Nasiterna pusio* Sclat. Proc. Zool. Soc. p. 620. pl. 35. Salomoninseln. — *Ptistes coccineopterus* Gould, Handb. II. p. 39. Von *erythropterus* wohl nur als lokale Form zu unterscheiden. — *Chrysotis Nattereri* Finsch. Cab. Journ. für Orn. p. 411. Brasilien. — *Lorius Wallacei* Finsch ib. Waigiou. — *Conurus ocularius* Sclat. Proc. Z. S. p. 367. Ob wirklich verschieden von *pertinax*?

Wichtige Beiträge und Berichtigungen zu Rosenberg's »Uebersicht der Papageien des indischen Archipels« veröffentlicht Dr. Bernstein, Nederl. Tydschr. Dierk. p. 325. *Dasyptilus Pesqueti* lebt also z. B. nicht auf Jobie, sondern nur auf der Nordwestecke von Neuguinea. *Microglossum aterrimum* und *alecto* seien zwei ganz verschiedene Arten. *Nasiterna pygmaea* kommt auch auf Waigiou vor.

Ueber die *Palaeornis*-arten der Nicobaren vgl. Novar. Exped. Vögel p. 97.

Als einziger und in geographisch-zoologischer Hinsicht gewiss sehr interessanter Fundort für *Chalcopsitta rubiginosa* stellt sich nach Ermittlung der Novaraexpedition die kleine zum Archipel der Carolinen gehörige Insel Puynipet heraus.

Gnathosittace Heinei Cab. ist nicht neu, sondern bereits von Soudan als *Conurus icterotis* beschrieben.

Ueber *Chrysotis augusta* von Dominica schrieb Sclater Proc. Z. Soc. p. 437.

K. Parker: »On the Osteology of *Microglossa alecto*.« Proceed. Z. S. p. 235.

Ordn. 4. Accipitres.

Strigidae. Eine neue Art ist *Noctua Pollenii* Schleg. Contrib. Madag. p. 9. Nordwestl. Madagascar.

Cassin schreibt über Wagler's *Otus stygius* nach Exemplaren von Mirador bei Veracruz. Proceed. Acad. N. Sc. Philad. p. 5.

Abbild. *Strix flammea* pull. Rev. et Mag. de Zool. pl. 9.

Falconidae. Neue Arten: *Polyborus Auduboni* Cass. Proceed. Acad. Philad. p. 2. Texas, Mexiko. — *Milvago crassirostris* v. Pelz. Novar. Vögel p. 3. Chile. — *Limnaetos africanus* Cass. ib. p. 4. — *Circus Wolfi* Gurn. Proceed. Z. S. p. 823. Neucaledonien. Erinnere zumeist an *C. Maillardi* Verr. — *Leucopternis princeps* Sclat. Proc. Z. S. p. 429. pl. 24. Costarica. — *Accipiter aequatorialis* Wall. Proc. Z. S. p. 484. Batchian, Gilolo, Morty, Salwattia, Waigiou. — *Accipiter Müllerii* Wall. ib. Waigiou, Mysol. — *Accipiter brutus*, Pollen in Schleg. Contrib. Madag. p. 8. Majotte. — *Astur Mirandollei* Schleg. Nederl. Tydschr. Dierk. Goldküste. — *Astur spectabilis* Schleg. ib. Goldküste.

Gute Bemerkungen über die geographische Verbreitung der Raubvögel bei v. Pelzeln Novar. Exped. Vögel p. 31.

Ebendasselbst vergl. man über *Geranoaetos melanoleucus*, *Micrastur concentricus*, *M. gilvicollis* und *M. macrorhynchos* Natt. S. 9—12.

Ueber die Fortpflanzung von *Haliastur leucosternus* schrieb Ramsay im Ibis p. 83.

R. Swinhoe über *Accipiter virgatus* auf Formosa. Ibis p. 108; und über *Circus spilonotus* ebendas. p. 230.

Ueber einige der dubiösen Raubvögel Levaillant's verbreitet sich J. Cassin in den Proceed. Acad. N. Sc. of Philad. Der »Bacha« könne gleichartig sein mit einer der verwandten indischen Arten. Jedenfalls sei der altausgefärbte Vogel bis jetzt in Afrika nicht gefunden. — Den »Blagre« könne er weder mit *Haliaetos leucogaster* noch mit *H. vocifer* für gleichartig halten. Du Chaillu's Exemplare seien jüngere Vögel. Das Farbenkleid des alten Vogel's kenne man noch nicht.

J. H. Gurney hält *Accipiter gularis* und *A. virgatus* für zwei ganz verschiedene Arten. Ibis.

Ueber die Raubvögel Spaniens schrieb anziehend und belehrend Lord Lilford. Ibis p. 170.

Ueber zwei spanische Exemplare von *Aquila naevioides* (*A. Adalberti* Brehm) vergl. Sclat. Ibis p. 359.

Schlegel möchte *Falco punctatus* von Madagascar mit Gurney's *Falco Newtoni* für gleichartig halten. Contrib. Faune de Madag. p. 7.

Abbild. *Circus cineraceus*. Rev. et Mag. Zool. pl. 25, 26. — *Pernis apivorus* pull. ib. pl. 10. — *Aquila naevioides*. Ibis pl. 5.

Vulturidae. T. Salvadori: »Descrizione di una nuova specie d'Avoltojo« (*Gyps africana*). Gaz. offic. del regn. d'Ital Nr. 126. Wird *G. moschatus* das Herz. P. v. Württemberg sein (»rosto compresso, elongato, nigro«). Nordöstl. Afrika.

Ordn. 5. Pullastrae.

Dididae. Ueber neue reiche Funde von Didus-Knochen auf Rodriguez vergl. Ibis p. 350.

A. Newton über einige neuerlich entdeckte Knochen der grössten Didusart (*D. nazarens*). Ann. Mag. N. H. p. 61.

A. Newton: »On a memorable discovery of Didine bones in Rodriguez.« Proceed. Z. S. p. 715.

Columbidae. Neue Arten: *Treron nasica* Schleg. Observ. Nederl. Tydschr. Dierk. Borneo. — *Carpophaga Frauenfeldtii* v. Pelz. Novar. Vögel p. 106. Insel Stewart. Aehnelt *C. Sundevalli*. — *Chalcophaps longirostris* Gould, Handb. II. p. 119. Port Essington. — *Chalcophaps formosana* Swinh. Ibis p. 357 und ib. p. 541. Beschreibung des Weibchens. — *Lophophaps ferruginea* Gould l. c. p. 137. Nordaustralien. — *Chalcopelia Brehmeri* Hartl. Ibis p. 236 und Cab. Journ. p. 97. Gabon. Könnte dennoch mit *Ch. puella* zusammenfallen. — *Columba Pollenii* Schleg. l. c. Majotta. — *Ptilinopus caesarinus* Hartl. Caban. Journ. p. 413. Feejeeinseln. Ist sehr wahrscheinlich nur ein jüngeres Farbenkleid von *Ptil. Mariae*. — *Ptilinopus Bernsteinii* Schleg. l. c. Batchian. Ist = *Ptil. ochrogaster* Bernst. Ternate, Halmahera. Und auch = *Carpophaga formosa* Gr. Proceed. 1860. p. 360. — *Ptilinopus hugenianus* Schleg. l. c. Luzon. — *Ptilinopus insolitus* Schleg. ib. pl. 3. fig. 3. Neucaledonien. — *Geotrygon albiventer* Lawr. Proceed. Acad. Philad. p. 108. Panama.

»Die Tauben des Münsterlandes« von Dr. Altum. Caban. Journ. Heft 5.

A. R. Wallace: »On the Pigeons of the Malay Archipelago.« Ibis p. 365. Ausführliche treffliche Arbeit. Verbreitung und Lebensweise eingehend besprochen. *Treron* 14, *Ptilinopus* 31, *Carpophaga* 30, *Jantoenas* 3, *Macropygia* 11, *Turacoena* 3, *Reinwardtoena* 1, *Turtur* 5, *Trugon* 1, *Henicophaps* 1, *Caloenas* 1, *Phlegoenas* 4, *Chalcophaps* 6, *Geopelia* 2, *Goura* 2 Arten. Im Ganzen 118 Arten.

Schlegel: »Observations sur les Colombes Voisins de *Treron aromatica* (*vernans*, *nepalensis*, *griseicauda*, *nasica*, *fulvicollis*, *olax*, et *bicincta*). Nederl. Tydschr. Dierk.

Schlegel bildet *Didunculus* in seinem Werke »Dierentuin« livr. 6 unter dem Namen *Treron strigirostris* ab.

P. L. Sclater: »Note on the breeding of a ground pigeon (*Phlegoenas Bartletti*) in the Zool. Soc. Menagerie.« Proc. Z. S. p. 232. Diese Art ist = *Pampusana criniger* Pucher.

Ueber *Ptilinopus Sganzini* auf Majotta verg. Schleg. Contrib. Madag. p. 16.

30 Hartlaub: Bericht üb. d. Leist. in d. Naturgeschichte

Ueber *Carpophaga aenea* Var. der Nicobaren vergl. Novar. Exped. Vögel p. 103.

A. Newton über das Ei von *Didunculus*. Proc. Z. S. p. 256. Abbild. *Phlegoenas tristigmata*. Ibis pl. 9.

Megapodidae. Ueber *Megapodius nicobariensis* vergl. Novar. Exped. Vögel p. 110. t. 4 und t. 6. fig. 12, 13. Ei.

Abbild. *Megacephalon maleo* in Schleg. Diertuin p. 215.

Subclass. II. Cursores.

Ordn. 6. Gallinae.

Chionididae. Abbild. *Chionis minor* in Schleg. Diertuin.

Phasianidae. Neue Art: *Argus Grayi* Elliot, Ibis p. 425 (? Ref.)

Abbild. *Gallophasis Diardi* in Schleg. Diert. — *Crossoptilon auritum*. Nouv. Arch. du Mus. Par. I. pl. 1. — *Agelastos meleagrides* in Schleg. Diertuin. — *Pucrasia xanthospila* Gr. ibid. fig. opt. — *Phasianus veneratus* in Schleg. Diert.

Crossoptilon auritum wurde lebend von Peking nach Paris gebracht. *Crossoptilon mandschuricum* steht jetzt in zwei schönen Exemplaren im Turiner Museum.

Ausführliches über *Euplocamus Swinhoei* bringt Swinhoe Ibis p. 539. Neue Exemplare.

Tetraonidae. G. Elliot: »A monograph of the Tetraoninae or family of the Grouse« part 1, 2. fol. 12 color. Tafeln. Die Abbildungen sind sehr schön. Jeder Theil kostet 20 Thaler. Part I enthält: *Centrocercus urophasianus*, *Dendrogapus obscurus*, *Pedio-caetes columbianus*, *Canace Franchini*, *Bonasa umbelloides*, *Lagopus leucurus*. Und part II. *Bonasa Sabini*, *Canace canadensis*, *Lyrurus tetrrix*, *Pediocaetes phasianellus*, *Bonasa sylvestris*, *Lagopus scoticus*. Und part III. *Cupidonia cupido*, *Tetrao urogallus*, *Dendrogapus Richardsoni*, *Lagopus persicus* und *Lagopus albus*.

Newton hält *Lagopus persicus* im Britt. Mus. für eine blosse Varietät von *L. scoticus* mit falschem Habitat auf der Etikette.

Perdidae. Neue Arten: *Odontophorus melanotis* Salv. Proc. Z. S. 1864. p. 586. Costarica. — *Turnix rufilatus* Wall. ibid. 1865. p. 480. Macassar. — *Turnix rostrata* Swinh. Ibis p. 543. Formosa. — *Francolinus Grantii* Hartl. Proceed. Z. S. p. 665. pl. 39. fig. 1. Uniamuezi. — *Coturnix caineana* Swinh. Ibis p. 351. Hongkong.

Abbild. *Francolinus icteropus* Heugl. Proceed. Z. S. tab. 39. fig. 2. — *Perdix cinerea* pull. Rev. et Mag. Zool. pl. 4. — *Coturnix vulgaris* pull. ib. pl. 8.

Ordn. 7. Brevipennes.

Struthionidae. J. Bianconi: »Observations sur l'Epiornis maximus« Rev. p. 47. Von Interesse. Glaubt aus dem sorgfältigsten vergleichenden Studium des Os tarso-metatarsi bei den verschiedenen Klassen der Vögel den Epiornis zu den Raubvögeln stellen zu müssen.« On est amené à mettre l'Epiornis tout près du Condor.«

W. S. Dallas: »Ueber die Federn von Dinornis robustus. Ann. Mag. N. H. p. 66 und Proc. Z. S. p. 265.

Bei Stevens in London wurde ein Moa-Ei zum Verkauf aus-
geboten.

Ueber das durch Herrn Thomas Allis in der Sitzung der Linnean Society vorgezeigte vollständige Skelett mit etwas Haut und Federn von Dinornis robustus vgl. Natur. Hist. Rev. 1864. p. 636 und »Zoologist« p. 9195—97. Es wurde dieses kostbare Skelett in einem Sandhügel 100 Meilen von Dunadin auf der Mittelinsel Neu-seelands gefunden. Mit ihm Eierschalen und Knochen von fünf embryonischen Individuen.

Ueber Casuarius Bennetti vgl. Mem. Soc. Imp. Sc. de Cherb. IX. p. 322—327.

Reizende Abbildungen der straussartigen Vögel giebt Schlegel's »Dierentuin.« So z. B. Casuarius unipendiculatus.

Ordn. 8. Grallae.

Otididae. Neue Art: *Otis picturata* Hartl. Proceed. Z. S. pl. 6. fig. opt. Angola. Zu Eupodotis gehörig.

W. H. Cullen schreibt über den Kehlsack des Männchens von *Otis tarda*. Volle Bestätigung dieser Bildung. Cullen konnte den Vogel in Custendje in Bulgarien beobachten, wo derselbe sehr häufig ist. Es scheint dieser Sack Luft zu enthalten und zum Hervorbringen jenes eigenthümlichen Tons beizutragen, den man nur zur Zeit der vollen Ausbildung jenes Organs hört. Wasser enthält dieser Sack niemals.

Charadriidae. Abbild. *Chaetusia leucura* Licht. Ibis pl. 10. opt. — *Strepsilas collaris* pull. Rev. zool. pl. 3. — *Oedicnemus crepitans* pull. ib. pl. 5. — *Cursorius isabellinus* pull. ib. pl. 15. — *Cursorius chalconotus* Schleg. Dierent. — *Oedicnemus recurvirostris* ib.

Eine neue Art ist *Cursorius bisignatus* Hartl. Proceed. Z. S. p. 87. Angola.

Charadrius pluvialis und *Strepsilas interpres* wurden auch von den Naturforschern der Novaraexpedition an den verschiedensten Lokalitäten der Erde angetroffen.

Scolopacidae. Ueber die Schnepfen von Formosa schrieb ausführlicher R. Swinhoe Ibis p. 231. Die von ihm beobachteten Arten waren *Gallinago solitaria*, *Gallinago stenura*, *Gallinago burca*, *Rhynchaea sinensis*. Auch anatomisches.

Ueber Ibis falcinellus vgl. Novar. Exped. Vögel p. 125. Und ebendasselbst sehr instructiv über *Totanus brevipes* p. 130.

Abbild. *Scolopax rusticola* pull. Rev. zool. pl. 12. — Die Schnäbel von *Tringa platyrhyncha* und *subarquata* sehr sorgfältig. Bullet. Soc. Orn. Suisse pl. 1. — *Prosobonia leucoptera* Schleg. Dierent. — *Numenius Struthersii* ib.

Ardeidae. Sehr ausführlich über *Ardea jugularis*. Novar. Exped. 108. Nicobaren, Insel Puynipet, Tahiti.

Abbild. *Balaeniceps rex* Schleg. Dierent. — *Mycteria crumenifera* ibid. (sehr hübsch.)

Ballidae. Neue Arten: *Porzana moluccana* Wall. Proceed. Z. S. p. 480. Amboina, Ternate. — *Porzana rufipennis* Wall. ibid. Borneo. — *Aramides Zelebori* v. Pelz. Nov. Exped. Vögel p. 133.

Nach Salvin wäre *Corethrura guatemalensis* Lawr. nur die bekannte Art rubra. Ibis p. 238.

Gould beschreibt das Ei von *Parra gallinacea*. Ann. Mag. N. H. p. 70.

Abbild. *Fulica atra* pull. Rev. zool. pl. 14. — *Gallinula chloropus* pull. ib. pl. 7. — *Heliornis personata* Schleg. Dierent. — *Habroptila Wallacei* ibid. — *Notornis Mantelli* ibid. — *Parra cristata* ib.

Dr. Kutter: »Ein Beitrag zur Fortpflanzungsgeschichte von *Gallinula pusilla* in der Umgebung von Kottbus. Cab. Journ. p. 334.

Subclass. III. Natatores.

Ordn. 9. Lamellirostres.

Phoenicopteridae. S. J. Anderson giebt werthvolle Auskunft über *Phoenicopterus erythraeus* und *Ph. minor*. Ibis p. 64. Er konnte beide Arten im Damaralande beobachten.

Abbild. *Phoenicopterus parvus*. Schleg. Diert. reizende Gruppe.

Anatidae. J. P. van Wickevoort Crommelin: »Hybrides des Canards« in Nederl. Tydschr. Dierk. p. 294. Beschreibt Bastarde von *Anas boschas* und *crecca*, *A. acuta* und *penelope*, *A. sponsa* und *boschas*, *A. galericulata* und *boschas*.

Abbild. *Anas nigra* pull. Rev. zool. pl. 6. — *Anas mollissima* pull. ib. pl. 11. — *Fuligula cinerea*. Schleg. Diert. — *Cygnus nigricollis* ibid. — *Anser canagicus* ibid.

Ordn. 10. Steganopodes.

Sulidae. Als neu wird beschrieben: *Sula sinicadrena* Swinh. Ibis p. 109. Formosa. (? Ref.) Swinhoe meint *Sula bassana* an der Küste von Siam beobachtet zu haben. Sicher ein Irrthum!

Ueber *Sula variegata* vergl. Novar. Exped. Vögel p. 157.

Graculidae. J. G. Cooper über *Graculus Bairdii*, Gruber MS. in Proceed. Acad. Philad. p. 5. Von den californischen Farallones-Inseln. Genaue Beschreibung. Diagnostische Merkmale sehr schwach!! soll *G. violaceus* zunächst stehen. James Hepburn giebt noch eine »Note on *Graculus Bairdii*.«

Ordn. 11. Longipennes.

Laridae. Ueber *Sterna vittata* auf der Insel St. Paul sehr interessant: Novar. Exped. Vögel p. 152.

Und ebendasselbst über *Anous pileatus* p. 155.

Procellariidae. Ueber *Prion vittata* auf der Insel St. Paul vgl. Novar. Exped. Vögel p. 147. t. 6. fig. 14. Ei.

Abbild. *Thalassidroma pelagica* pull. Rev. et Mag. de Zool. pl. 2.

Ordn. 12. Pygopodes.

Alcidae. Immer mehr vervollständigt sich unser Wissen vom grossen Alk, an dessen Verschwundensein vom Erdboden zu zweifeln jetzt kaum noch möglich ist. Auch das Jahr 1865 hat eine Anzahl wichtiger und interessanter Beiträge zur Naturgeschichte des merkwürdigsten der Vögel gebracht.

An einer Lokalität »of ancient interment« an der Küste von Caithness wurden verschiedene Knochen von *Alca impennis* gefunden, so der rechte und linke Humerus, die rechte und linke Tibia u. s. w. Auf Funk-Island wurden wieder einige natürliche Mumien des Vogels gesammelt. Ibis p. 117.

Was v. Baer über das Aussterben des grossen Alks sagt (Bullet. Acad. St. Petersb. VI. p. 514) scheint nur Wiederholung nach Steenstrup zu sein. A. Newton.

Owen veröffentlicht in den Transactions of the Zool. Soc. of London eine vollständige Abhandlung über das Skelett von *Alca impennis*, mit zwei illustrirenden Tafeln. Newton tadelt, wie uns scheint, mit Recht, dass nicht eine lebensgrosse Abbildung des Os coracoid., des wichtigsten Knochens im Vogelskelett, gegeben sei. Dieser erscheine auf der von Owen gegebenen Tafel halb versteckt vom Humerus.

34 Hartlaub: Bericht üb. d. Leist. in d. Naturgeschichte etc.

»The Gare Fowl and its Historians.« Natur. Hist. Rev. p.467.
Eine vortreffliche Abhandlung, deren Verfasser sich — warum? — nicht nennt. Alle wichtigeren den grossen Alk betreffenden Fragen werden eingehend und mit eminenter Sachkenntniss erörtert. Geschichte, Osteologie. Es sei allerdings möglich, dass der Vogel noch existire. Noch immer seien einige der wichtigsten Lokalitäten an den Küsten Islands und Neufundlands ununtersucht geblieben.

Abbild. *Fratercula glacialis*. Ibis pl. 6. Prachtvolle Abbild. von Wolf. — *Mormon fratercula* pull. Rev. zool. pl. 1.

Spheniscidae. Ueber *Eudyptes chrysocome* auf der Insel St. Paul berichtet Novar. Exped. Vögel. p. 140. pl. 5. Schöne Abbildung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Naturgeschichte](#)

Jahr/Year: 1866

Band/Volume: [32-2](#)

Autor(en)/Author(s): Hartlaub Gustav [Carl Johann]

Artikel/Article: [Bericht über die Leistungen in der Naturgeschichte der Vögel während des Jahres 1865. 1-34](#)